

15. Januar



2,5  
zweikomma5

© Oliver Struve / www.bau-st.eu

## Mauerschaden

Soviel Kraft wie die Posaunen von Jericho, die Mauern zu Fall brachten, haben die Blechbläser des Gnadauer Chores nicht – Gott sei Dank!

Aber etwas ganz anderes greift die Mauern und den Putz an: das Grundwasser. Unter Einwirkung von bestimmten Wasserinhaltsstoffen treten an Beton und Stahl Zersetzungen auf, die zu beträchtlichen Gebäudeschäden führen können. Zu den betonschädlichsten Stoffen gehören Sulfate. Der Kalk reagiert mit den Sulfaten und führt unter Volumenvergrößerung zum Aufplatzen des Betons. Wenn man es sieht, ist es zu spät.

Für Schönebeck ist eine Sulfatkonzentration festgestellt worden, die als für Gebäude gefährlich einzustufen ist. Für Gnadau liegen quantitative Untersuchungen noch nicht vor, mit qualitativen Verfahren wurde aber auch hier Sulfat nachgewiesen.